



Neunzehnter Rundbrief der Dokumentationsstelle Jungenarbeit April 2010

Ein Hinweis für die KollegInnen, die den Rundbrief nur in ausgedruckter Form erhalten. Die kursiv-gesetzten Wörter verweisen auf verlinkte Dokumente und Websites.

News

- ***Junge Männer in mediatisierten Lebenswelten***
Das Rollenbild in den Medien ist in der Regel klischeehaft, das gilt vor allem für die vermittelten Verhaltensmuster. Gerade Jungs und junge Männer scheinen fasziniert von schwerbewaffneten Helden in Actionfilmen und Computerspielen. Warum das so sein könnte, damit haben sich auf einer Tagung Experten aus den verschiedensten wissenschaftlichen Disziplinen auseinander gesetzt. Unter der angegebenen Internetadresse sind einige Vorträge der Fachtagung als mp3 Dateien zu hören.
- ***Kein ´heißer Stuhl´ in Hamburger Schulen!***
Die Initiative *Kein ´heißer Stuhl´ in Hamburger Schulen* engagiert sich gegen die Einführung bzw. weiteren Verbreitung der Behandlungsmaßnahme „Cool in School“ in Hamburger Schulen. Die Website der seit 2008 arbeitenden Initiative ist nun freigeschaltet und ein erster Artikel ist in der **taz-nord** erschienen.
- ***Bundesforum Männer***
Im Aufbau befindet sich seit längerer Zeit ein Bundesforum Männer, in denen jetzt auch Jungenarbeit einen Platz finden wird. Auf der Website steht unter dem Aspekt Plattform Bundesforum u.a.: „Das Bundesforum versteht sich als Arbeitsgemeinschaft für Jungen-, Väter- und Männerarbeit. (...) Die Mitglieder des Bundesforums Männer bekennen sich zur Geschlechtergerechtigkeit als Grundprinzip ihrer gemeinsamen Arbeit. In diesem Sinne setzen sie sich dafür ein, dass alle Geschlechter gleichberechtigt im Fokus der politischen und gesellschaftlichen Gestaltung stehen. Damit wenden sie sich gegen jegliche geschlechtliche Diskriminierung.“
Lesenswert hierzu eine **Expertise von Thomas Gesterkamp** zur Frage „wie Männerrechtler und Familienfundamentalisten sich gegen das Feindbild Feminismus radikalisieren“.
- ***„Berliner Fachstelle Geschlechterbewusste Mädchen- und Jungenarbeit“***
Eine Berliner Fachstelle Geschlechterbewusste Mädchen- und Jungenarbeit fordern gemeinsam die Fachrunde „Quo vadis Mädchenarbeit?“ und die Berliner Fachrunde Jungenarbeit. Diese Fachstelle soll die Weiterentwicklung, Verbreitung und Umsetzung einer geschlechtsspezifischen und geschlechterbewussten Pädagogik in Verbindung mit der verpflichtenden Strategie Gender Mainstreaming im gesamten Bereich der Jugendhilfe und darüber hinaus fördern. Das zentrale Anliegen der Fachstelle ist es, durch zielgenaue Angebote der Beratung, der Vermittlung und des Austausches von Wissen und Erfahrungen zur Verbesserung der Geschlechtergerechtigkeit für Jungen und Mädchen beizutragen und diese in der Vielfalt ihrer Lebensentwürfe und Vorstellungen zu fördern und zu unterstützen.

- ***Männermangel an Schulen - Lehrerinnen schaden Schülern nicht***
„Kitas und Grundschulen sind fest in weiblicher Hand, Schülerinnen auf der Überholspur. Hängen Mädchen die Jungs ab, weil männliche Lehrer fehlen? Zwei neue Studien ergeben: Eine Männerquote würde nichts nützen, denn die "Feminisierung" der Schulen schadet Jungen keineswegs - eher im Gegenteil.“

Podcast

- ***Die Abseitsfalle - Schwule im Fußball***
Als der erste deutsche Ministerpräsident sich zu seiner Homosexualität bekannte, da war das noch mutig. Und es war gut so. Längst ist Klaus Wowereit nicht mehr alleine auch andere hohe Ämter und angesehene Posten im Lande werden von Männern besetzt, die sich geoutet haben. Nur einen Hort des alten Tabus gibt es noch in Deutschland: die Fußballarena.
- ***Bildungsverlierer Jungs***
Die Jungen als Bildungsverlierer titelt dieser Podcast vom NDR

Termine

14. April 2010 Hamburg 16.00 – 19.00 Uhr ***Arbeitskreis Jungen in der Schule***
Thema: Methoden in der Jungenarbeit

22. April 2010 Hamburg ***Was für Jungs! Tag***
Vielfältige Informationen zum lesen und vor Allem mitmachen:
Die Homepage für den Hamburger Aktionstag: ***WasfürJungs! Tag*** und des bundesweiten Projektes ***Respekt Jungs***

23. April 2010 Hamburg 9.30 – 12.30 Uhr ***Praxistreffen Jungenarbeit***
Thema: Medienpädagogik

26. Mai 2010 Kiel 17.00 – 20.00 Uhr ***LAG Jungenarbeit Schleswig-Holstein***

27. Mai 2010 Bremen 10.45 – 16.30 Uhr ***Fachtag Jungenarbeit***
Thema: Sexualisierte Übergriffe und Grenzverletzungen gegenüber Jungen

3. Juni 2010 Hamburg 10.00 – 17.00 Uhr ***Fischen im Netz***
Fachtagung zu rechtsextremen Auftritten und Strategien im Internet

ab **28. Juni 2010 Berlin** **Kompaktkurs:** ***Ausbildung zum / zur WorkshopleiterIn*** - Prävention für Kinder und Jugendliche zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website
www.jungenarbeit.info

:: Wenn Sie Ihre Termine auf unserer Website und in diesem Rundbrief bewerben wollen, dann schreiben Sie uns. ::

:: Bisher erledigen wir unsere Arbeit ehrenamtlich, daher freuen wir uns über Spenden und FördererInnen, die bereit sind, uns finanziell zu unterstützen. Spendenbescheinigungen stellen wir dafür herzlich gerne aus. ::

:: Wenn Sie keine weiteren Rundbriefe von uns bekommen wollen, dann schreiben Sie uns doch bitte auch eine kurze Mail und wir nehmen Sie aus dem Verteiler wieder heraus. ::